



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

Verband der Reservisten der deutschen Bundeswehr e. V.

Name der Gliederung

Bericht über die Prüfung der Rechnungslegung gemäß Finanzordnung Abschnitt VIII

A. Grundlagen

1. Geprüfte Gliederung: _____

2. Art und Zeitraum der Prüfung: _____

Jahresprüfung / Teiljahresprüfung für das Jahr JJJJ

Außerordentliche Prüfung gem. Auftrag _____

Letzte Prüfung: _____

Jahresprüfung / Teiljahresprüfung für das Jahr JJJJ

Prüfungsbericht hierüber liegt den Revisoren vor: ☐ ja / ☐ nein

Dazugehöriger Wirtschaftsplan _____ und Jahresabschluss _____ liegen den Revisoren vor.

3. Ort und Datum der Prüfung: _____

4. Revisoren:

Vor- und Nachname

Vor- und Nachname

5. Mitwirkende:

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

6. Für die Rechnungslegung verantwortlich mit Zeichnungsrecht im Prüfungszeitraum:

Gemeinsam:

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Einzeln (nur für Online-Banking):

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Amt / Funktion, Vor- und Nachname

Duplikat der Unterschriftskarten liegt vor: ja ☐ / nein ☐

7. Konten:

Girokonto: _____

Girokonto: _____

Festgeldkonto: _____

Sparbuch: _____



Die Kontenbezeichnung lautet richtig: _____

Verband der Reservisten der deutschen Bundeswehr e.V. _____
Name der Untergliederung

Die Konten wurden richtig vom Landesschatzmeister eröffnet.

8. Form der Buchführung:

9. Vorgelegte Unterlagen:

Wirtschaftsplan _____ vom _____ vorgelegt am _____ ja ☐ / nein ☐
Jahr Datum Datum

Jahresabschluss _____ vom _____ vorgelegt am _____ ja ☐ / nein ☐
Jahr Datum Datum

Die Frist gem. FinO § 14 (3) wurde eingehalten: ja ☐ / nein ☐

Buchführungsunterlagen: ja ☐ / nein ☐

Beleg mit Vorstandbeschlüssen: ja ☐ / nein ☐

Kontoauszüge: ja ☐ / nein ☐

Sparbuch nicht eingerichtet: ja ☐ / nein ☐

Barkasse nicht eingerichtet: ja ☐ / nein ☐

Bestandsverzeichnis mit Ergebnis der Inventur zum _____ ja ☐ / nein ☐
Datum

10. **(nicht für RK)** Prüfberichte der Untergliederungen lagen vor: ja ☐ / nein ☐
(Einzelheiten siehe Beiblatt A)

B. Prüfung und Feststellungen

1. Wirtschaftsplan / Jahresabschluss

Die geplanten Ausgaben waren durch geplante Einnahmen und geplante Auflösung von Rückstellungen gedeckt: ja ☐ / nein ☐

Wesentliche Abweichungen des Jahresabschlusses / der tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben von den Ansätzen des Wirtschaftsplanes (soweit sie Planungsunsicherheiten überschreiten) liegen vor: ja ☐ / nein ☐
(wenn ja, Darstellung der Abweichung im Beiblatt B)

2. Buchführungsunterlagen

Die Unterlagen waren geordnet ja ☐ / nein ☐ und lesbar ja ☐ / nein ☐

Die Erfassung der Geschäftsvorfälle erfolgte richtig ja ☐ / nein ☐ und zeitnah ja ☐ / nein ☐

Die Eintragungen stimmen mit den Belegen überein ja ☐ / nein ☐

Die Endbestände der Buchführungsunterlagen stimmen überein mit den Angaben im Abschluss ja ☐ / nein ☐ den Endbeständen der Konten ja ☐ / nein ☐

3. Bestandsverzeichnis

Abweichungen von Bestandsverzeichnis und Ergebnis der Inventur: ja ☐ / nein ☐

Die im Bestandsverzeichnis aufgeführten Gegenstände konnten (Stichproben) den Revisoren gezeigt werden. Für die ausgegebenen Gegenstände liegen unterschriebene Empfangsbestätigungen vor: ja ☐ / nein ☐

Anfangsbestand: _____ Endbestand _____ Abschreibungen in Jahr _____ :



4. Geldbestände

	Anfangsbestand	Endbestand
Girokonto: _____	_____	_____
Girokonto: _____	_____	_____
Festgeldkonto: _____	_____	_____
Sparbuch: _____	_____	_____
Barkasse: _____	_____	_____

5. Barkasse

Die Barkasse wurde bis zum heutigen Tag überprüft, der Bargeldbestand stimmt mit den Buchführungsunterlagen überein: ja ☐ / nein ☐

6. Rücklagen

Im Jahresabschluss / Teiljahresabschluss sind folgende Rücklagen aufgeführt:

Freie Rücklagen: _____ (RA 7.3)
Zweckgebundene Rücklagen: _____ (RA 7.4)
Rücklagen für Wiederbeschaffung: _____ (RA 7.5)
Sonstige Rücklagen: _____ (RA 7.6)

7. Beitragseingang

Aufzeichnungen über die Entwicklung des Mitgliederstandes liegen vor: ja ☐ / nein ☐

Stand der Beitragszahlung für das Jahr _____

_____ Zahler, _____ Nichtzahler

Maßnahmen des Vorstandes: _____

Behandlung der Nichtzahler ist wichtiges Führungshandeln!

8. Einnahmen

Beitragsrückfluss: _____

Spenden: _____ liegen nicht vor

Einnahmen aus Zuschüssen: _____ liegen nicht vor

Sonstige Einnahmen _____ liegen nicht vor

9. Ausgaben

Die Ausgaben erfolgten aufgrund von Beschlüssen ja ☐ / nein ☐

und waren satzungsgemäß ja ☐ / nein ☐

sowie wirtschaftlich ja ☐ / nein ☐

Die dazugehörigen Belege waren vorhanden: ja ☐ / nein ☐

Bei Online-Banking ist die interne Gegenzeichnung durch eine weitere unterschreibungsberechtigte Person erfolgt: ja ☐ / nein ☐

(Einzelheiten siehe Beiblatt B, bei größerem Umfang oder wenn Abrechnung nicht i.O.)



10. Gesonderte Abrechnungen

liegen vor: ja ☐ / nein ☐

Art der Veranstaltung Gesamtkosten Abrechnung i. O.

_____ ja ☐ / nein ☐ (siehe Beiblatt)

_____ ja ☐ / nein ☐ (siehe Beiblatt)

_____ ja ☐ / nein ☐ (siehe Beiblatt)

11. Vorschüsse

Im vorhergegangenen Prüfungsbericht sind offene Vorschüsse - nicht aufgeführt. Sie wurden - nicht - abgerechnet (siehe Beiblatt B).

Am Prüfungstag offene Vorschüsse:

an wen

Zweck

12. Pauschaler Auslagenersatz

Pauschaler Auslagenersatz wurde nicht gewährt / ist in seiner Höhe - nicht - nachgewiesen.

13. Vorstandsbeschlüsse mit finanzieller Auswirkung für die Zukunft

liegen vor: ja ☐ / nein ☐ (siehe Beiblatt B)

14. Das Verbot von Kredit- und Wechselgeschäften (D § 6)

wurde beachtet: ja ☐ / nein ☐ (siehe Beiblatt B)

15. Mittelverwendung

Für das Jahr _____ liegt vor ein Überschuss der Einnahmen über die Ausgaben in Höhe von _____
(Aufzählung der Rücklagen wie bei Ziffer 3)

Er wurde im Jahresabschluss / Teiljahresabschluss vor Neuwahl wie folgt den Rücklagen zugeführt:

Sonstige Rücklagen: _____

Zweckgebundene Rücklagen: _____

Rücklage für Wiederbeschaffung: _____

Freie Rücklagen: _____

ein Überschuss der Ausgaben über die Einnahmen in Höhe von _____

(Aufzählung der Rücklagen wie bei Ziffer 3)

Er wurde (im Jahresabschluss / Teiljahresabschluss vor Neuwahl) wie folgt gedeckt:

Entnahme Sonstige Rücklagen: _____

Entnahme Zweckgebundene Rücklagen: _____

Entnahme Rücklage für Wiederbeschaffung: _____

Entnahme Freie Rücklagen: _____

16. Sonstiges

_____ (siehe Beiblatt B)

C. Erledigung von Beanstandungen aus dem Vorbericht

Die Beanstandungen aus dem Vorbericht wurden erledigt: ja ☐ / nein ☐ (siehe Beiblatt B)



**WIR SIND
DIE RESERVE**

VERBAND DER RESERVISTEN
DER DEUTSCHEN BUNDESWEHR e.V.

Zu diesem Prüfungsbericht gehören ____ Beiblätter mit ____ Seiten, sie sind Bestandteil dieses Berichtes.

Die Ausgaben erfolgten wirtschaftlich und für satzungsgemäße Zwecke.

Das Ergebnis der Prüfung wird von den Revisoren festgestellt und von den Mitwirkenden zur Kenntnis genommen.

Die Entlastung des Vorstandes für den geprüften Zeitraum wird - nicht - empfohlen.

Ort und Datum _____

Unterschriften der Revisoren

Unterschrift

Name

Vorname

Unterschrift

Name

Vorname

Unterschrift

Name

Vorname

Unterschrift

Name

Vorname

Unterschriften der Mitwirkenden

Unterschrift

Name

Vorname

Unterschrift

Name

Vorname

Unterschrift

Name

Vorname

Unterschrift

Name

Vorname

Verteiler

Revisoren der geprüften Gliederung 2 x

Vorsitzender der geprüften Gliederung 1 x

Kassenwart der geprüften Gliederung 1 x

Revisoren der übergeordneten Gliederung 2 x